

Bericht im Fränkischen Tag

25.08.2019

Auf Jagd mit Pfeil und Bogen im Hauptsmoorwald



Bamberg — 135 Bogenschützen aus ganz Deutschland kamen jetzt zu einem zweitägigen Jagdbogenturnier nach Bamberg. Da die Jagd mit Pfeil und Bogen in Deutschland verboten ist, wurde in 28 Stationen auf 3D-Tiere, die aus Hartschaum sind, im Wald geschossen (Bild). Hierzu wurden Teile des Hauptsmoorwaldes rund um die Kunigundenruh für diese zwei Tage gesperrt. Von 20 Metern Distanz auf einen Hasen, 30 Meter auf ein Reh oder 75 Meter auf ein Bison ist alles dabei. Da das Bamberger Turnier immer sehr begehrt ist, haben schon wieder ungefähr 90 Schützen für nächstes Jahr reserviert.

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.

